Rav Avigdor Miller über den Umgang mit einem Minderwertigkeitskomplex

28. September 2023 – 13 Tishri 5784

Frage:
Es gibt einen Jungen, der ist frum (fromm, religiös) und leidet unter einem Minderwertigkeitskomplex. Was sollte er dagegen tun?

Antwort:
Ich weiß nicht genau, was Sie damit genau meinen, aber Sie müssen Folgendes wissen: Ein Minderwertigkeitskomplex ist überhaupt nichts Schlimmes – er sollte damit glücklich sein. Wenn Sie sich minderwertig fühlen, ist das wunderbar – Sie sind ein Anav (ein demütiger Mensch).

Problematisch ist es nur dann, wenn Sie darüber unglücklich sind; wenn Sie also mit Ihrem Minderwertigkeitskomplex unzufrieden sind, dann sind Sie nämlich kein Anav. Sie wollen dann in Wirklichkeit Kavod (Ehre); Sie wären gerne ein aufbrausender Gibor (Held), zu dem jeder aufschauen sollte; und den jeder rühmen sollte; und es schmerzt Sie, dass Sie diese Kühnheit nicht besitzen. Ist das die Art von Minderwertigkeitskomplex, nach der Sie fragen? Dazu sagen wir: Lernen Sie Mussar und lernen Sie, wie töricht es ist, wie nutzlos es ist, ein großer Held zu sein. Lernen Sie Mussar und

Sie werden erkennen, wie glücklich Sie sind, dass Sie ein Baishan sind, ein schüchterner Mensch. בושת פנים לגן עדן – Wenn ein Mensch schüchtern ist, ist er ein Kandidat für Gan Eden (Avos 5:20). Wissen Sie, wie viele Sünden so jemandem erspart bleiben? Derjenige, der mutig ist und sich nicht schämt, ist derjenige, der jeder Art von Aveirah, jeder Versuchung, verfallen kann. Aber ein schüchterner Mensch ist vor sehr vielen Versuchungen geschützt.

TAPE # 502 (April 1984)

*Übersetzer: Anonym
*Bildautor: Anonym

Mehr Material von Rav Avigdor Miller (englischsprachig): https://torasavigdor.org/